



## Sylt unter Strom

08/12/2017 Porsche hat auf der nordfriesischen Insel den ersten Photovoltaik Carport in Betrieb genommen.

Der neue Photovoltaik Carport ist ein Pilotprojekt zur ökologisch sinnvollen Gestaltung der Porsche-Handelsbetriebe. Er ermöglicht das Laden von zwei Plug-In Hybrid-Fahrzeugen mit lokal regenerativ erzeugtem Strom. Die filigrane Tragestruktur mit integrierten Porsche-Universal-Ladegeräten und einer Dachfläche aus semitransparenten Glas-Glas-Photovoltaikmodulen erzeugt mehr als 3.000 Kilowattstunden Energie pro Jahr – ausreichend Strom für rund 200 Batterieladungen eines Panamera 4 E-Hybrid oder umgerechnet rund 10.000 Kilometer Reichweite.

Mit der Händler-Nachhaltigkeitsinitiative unterstützt Porsche die Handelspartner bei der Planung, dem Bau und Betrieb nachhaltiger Porsche Zentren. Ein weiteres Projekt im Kontext nachhaltiger Handel ist der Photovoltaik-Pylon auf dem Gelände des neuen Porsche Zentrum in Berlin-Adlershof.

Im Rahmen des Engagements auf der Insel Sylt hat Porsche bereits neun Ladesäulen auf der Nordseeinsel installiert. Ziel der Initiative ist es, Fahrern von Hybridfahrzeugen ein ausreichendes Ladenetz auf der Insel zu bieten. Die Ladesäulen sind nicht nur für Porsche-Fahrer nutzbar, vielmehr

können die universellen AC-Ladesäulen mit den gängigen Hybridfahrzeugen genutzt werden.

Porsche war der erste Hersteller im Premiumsegment, der gleich in drei unterschiedlichen Fahrzeugsegmenten Plug-In Hybrid-Fahrzeuge auf den Markt gebracht hat. Mit dem Mission E, dem ersten rein elektrisch betriebenen Porsche, wird der Sportwagenhersteller Ende des Jahrzehnts erneut Maßstäbe setzen.

### **Linksammlung**

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-sylt-solar-photovoltaik-carport-plug-in-hybrid-initiative-handelsbetriebe-panamera-4-e-hybrid-nachhaltigkeit-14625.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/4f46533c-67d3-4aa4-9f27-8d7773c765bc.zip>